

Tagung „Architektur macht Schule. Wie lässt sich Baukultur vermitteln?“

23. September 2014, Haus der Architekten, Stuttgart

Abstract zum Vortrag von Barbara Feller: **Architekturvermittlung in Österreich**

Ausgangslage:

Seit etwa zwei Jahrzehnten gibt es in allen neun österreichischen Bundesländern Institutionen (Architekturhäuser), die sich der Vermittlung von Architektur und Baukultur widmen, wobei einige spezielle Programme für junge Menschen anbieten. In anderen Bundesländern sind es eigenständige Vereine, oft in Nähe zu den Architektenkammern, die dieses Segment abdecken. Zur Förderung von Kunst in der Schule gibt es in Österreich seit 25 Jahren den Verein KulturKontakt Austria, der die aktive Einbindung von KünstlerInnen in den Unterricht unterstützt. Darüber hinaus gibt es weitere Initiativen und Personen, die sich mit der Vermittlung von baukulturellen Inhalten an junge Menschen beschäftigen.

bink - Initiative Baukulturvermittlung für junge Menschen

Aus dem Bedürfnis nach einem verstärkten Austausch und einer intensiveren Zusammenarbeit ergab sich im Jahr 2010 die Gründung des Vereins „bink Initiative Baukulturvermittlung für junge Menschen“. In dieser Struktur können österreichweite Projekte durchgeführt werden und der Pool an Fach Know-how ermöglicht die Entwicklung von maßgeschneiderten Produkten und Programmen.

Gemeinsame Projekte der letzten Jahre:

- **Website bink.at**

Diese Website bietet Informationen zu aktuellen Projekten, Veranstaltungen und Ausschreibungen, gibt Tipps und Links zu Literatur und enthält eine Projektdatenbank, die nach Alter, Themen, Dauer etc. aufbereitete Module zur Integration von Architektur und Baukultur in den Unterricht bzw. die außerschulische Vermittlungsarbeit bietet.

- **Impulswoche >technik bewegt<**

Die Impulswoche findet österreichweit jährlich im Herbst statt. Sie ist ein Angebot für Schulen zur Vermittlung planender, technischer Berufe und zeigt die Bedeutung der ZiviltechnikerInnen für die Gesellschaft. Bei Workshops nach einem einheitlichen Konzept wird Einblick in das Berufsfeld geboten und praktisch an spezifischen Aufgabenstellungen gearbeitet.

- **Lehrmittel Baukulturkompass**

Um baukulturelle Themen stärker im Unterricht zu verankern, bietet der Baukulturkompass ausgearbeitete Module, die in unterschiedlichen Unterrichtsfächern leicht integriert werden können. Jede, der zweimal jährlich erscheinenden Ausgaben, widmet sich einem speziellen Thema. Neben der gedruckten Version bieten Downloads auf der Website Möglichkeiten zur Vertiefung.

Die gemeinsamen Projekte werden bei halbjährlichen Netzwerktreffen in ihrer Struktur diskutiert und ProjektleiterInnen sind jeweils für die Durchführung verantwortlich. Neben den gemeinsamen Aktivitäten sind die einzelnen Initiativen und Personen weiterhin in ihren Regionen und Fachgebieten individuell tätig.